

In den „Samerwiesen“ blüht es weiter

Polygon GmbH hat in dem Hausener Gewerbegebiet neuen Firmensitz bezogen/„In Obertshausen runderneuert“

Obertshausen (kho) ■ Das Gewerbegebiet „Samerwiesen“ in Hausen, das lange Jahre brach lag, füllt sich seit etwa eineinhalb Jahren immer mehr mit Betrieben. Jüngster „Neuzugang“ ist die Firma Polygon Produktdesign, Konstruktion, Herstellung GmbH, die in den Samerwiesen 12 erstmals eigene Räume bezogen hat.

Zuvor hatte die 1992 gegründete Firma neun Jahre lang ihr Domizil in angemieteten Räumen in der Industriestraße in Heusenstamm, davor war sie sechs Jahre in Offenbach.

„Die Räume in Heusenstamm sind zu klein geworden und waren nicht mehr standesgemäß“, erläuterte der Kaufmännische Leiter der Firma Polygon, Heiko Maier, bei der Einweihung, zu der Bürgermeister Bernd Roth, Erster Stadtrat Hubert Gerhards und die städtische Wirtschaftsförderin Jutta Koch gekommen waren. „Das rund 2300 Quadratmeter große Gelände in Hausen, das wir von der Stadt gekauft haben, ist für uns ideal.“

„Wir haben uns in Obertshausen runderneuert“, erklärte Konstrukteur Horst Hild, einer der geschäftsführenden Gesellschafter der Polygon. „Unser neuer Firmensitz ist optimal auf unseren Bedarf

zugeschnitten“. Hild zufolge können Produktdesigner, Konstrukteure, Projektmanager, Hardware- und Software-spezialisten, Modellbauer, Monteure und Vertriebsleute künftig noch effizienter „unter einem Dach“ zusammenarbeiten. In zwei Showrooms und drei Besprechungsräumen könne die Firma ihren Kunden eine große Vielfalt an Produkten und Projekten präsentieren.

Auch das „Corporate Design“ sei komplett neu entwickelt worden, erläuterte Designer Michael Reuter, wie Horst Hild geschäftsführender Gesellschafter. „Seit Anfang Oktober ist unser neuer Web-auftritt online“, so Reuter. „All diese Neuerungen dienen letztlich dazu, unsere altbekannten Stärken effiziente Produktentwicklung und flexible Herstellung weiter auszubauen“.

Laut dem kaufmännischen Leiter Heiko Maier gehört die Firma Polygon, die mittlerweile 25 feste Mitarbeiter und weitere freie Mitarbeiter beschäftigt, zu den Pionieren auf dem mittlerweile stark expandierenden Markt für Terminals. „Wir realisieren und vertreiben Terminals mit einem hohen ästhetischen und funktionalen Anspruch“, so Maier. „Seit 1993 wurden bei Polygon mehr als 7000 Termi-



Bei der Einweihung des neuen Firmensitzes der Firma Polygon im Gewerbegebiet Samerwiesen informierten die geschäftsführenden Gesellschafter Horst Hild (3. von links) und Michael Reuter (2. von links) sowie der kaufmännische Leiter Heiko Maier (3. von rechts) Bürgermeister Bernd Roth, den Ersten Stadtrat Hubert Gerhards sowie die städtische Wirtschaftsförderin Jutta Koch über den 1992 gegründeten Betrieb, der zu den Pionieren auf dem Markt für Terminals gehört. Foto: Otterbein

nals produziert.“

Mit bisher über 80 Neuentwicklungen von individuellen Terminals für zahlreiche re-

nommierte Kunden wie Lufthansa, toll-collect und dm-Drogerie habe sich Polygon mittlerweile als Marktführer

in diesem Bereich etabliert. „Unsere vielfältigen Erfahrungen bei der Entwicklung und Produktion von Terminals

sind der Garant für hohe Qualität in Design, Materialwahl, Ergonomie und Technik.“